

Logau, Friedrich von: Auff deinen Hochzeit Tag, mein Freund, dir was zu mach

- 1 Auff deinen Hochzeit Tag, mein Freund, dir was zu machen,
- 2 Hast du mich angesucht. Ich bin zu diesen Sachen
- 3 So willig als verpflichtet; nim du für lieb nur an
- 4 Diß, was nicht, wie es soll, ist, aber wie es kan.
- 5 So wird dann auch die Braut, was du ihr möchtest machen,
- 6 So gut es immer ist, belieben und belachen.
- 7 Das, was ich dir gemacht, hat Füße nur allein;
- 8 Schau aber du, daß dort bei Füßen Hände seyn.

(Textopus: Auff deinen Hochzeit Tag, mein Freund, dir was zu machen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.tex>